

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 106 (1980)
Heft: 27

Artikel: Urlaub im Himmel auf Erden
Autor: Moser, Jürg / Furrer, Jürg
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-608858>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jürg Moser

Urlaub im Himmel auf Erden

Wer seine Ferien als Schweizer in der Schweiz verbringt, muss seine harten Schweizer Franken nicht in eine weiche ausländische Währung umwechseln. Und dies allein wäre für jeden senkrechten Eidgenossen schon Grund genug, das Ausland als Urlaubsmöglichkeit zu meiden. Kommt noch hinzu, dass das Ausland so durch und durch unschweizerisch ist: unschweizerische Mentalität, unschweizerische Sitten, unschweizerische Leute, unschweizerisches Essen. Schweizerische Sauberkeit und schweizerische Ordnung findet man jenseits der schweizerischen Grenzen nirgends! Weil jedem echten Schweizer das Schweizerische in jeder Form ein Bedürfnis ist, fühlt er sich im Ausland nie richtig wohl. Wie aber soll man sich in den Ferien erholen, wenn man von Unwohlsein befallen ist?

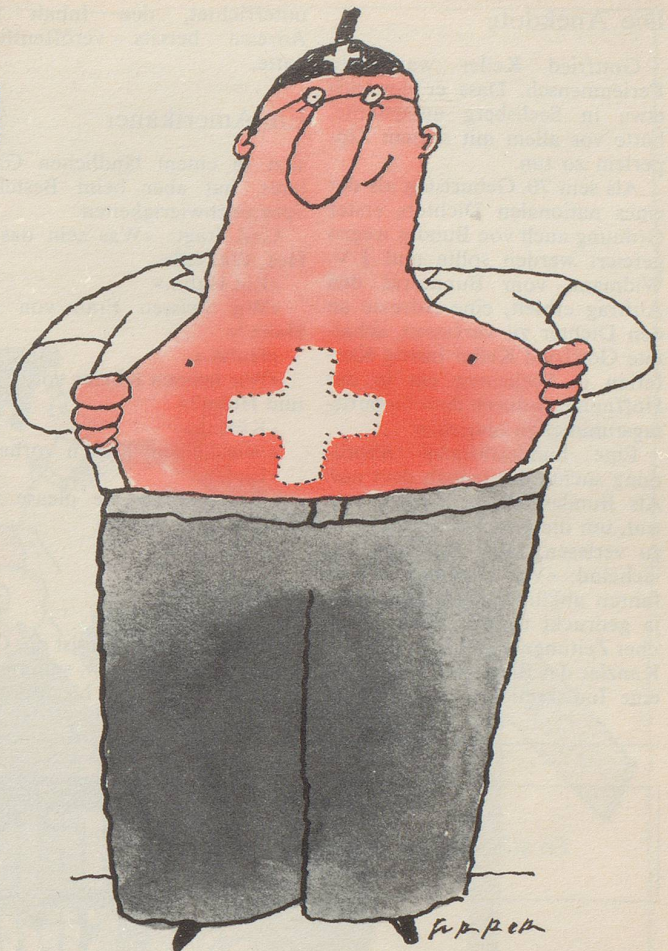
Nun meinen manche Eidgenossen, die Schweiz habe als Ferienland einem Schweizer nichts zu bieten ausser eben dem Schweizerischen, das einem aus dem Alltag sattem bekannt sei. Solchen Ueberlegungen (die eigentlich eines echten Schweizers unwürdig sind) ist entgegenzuhalten, dass in zahlreichen Regionen der Eidgenossenschaft ortsansässige Ureinwohner jahrhundertealte Riten und Rituale pflegen und hegen. Diese zu entdecken ist ein faszinierendes Abenteuer! Die Verkehrsvereine der einzelnen Kantone geben über die zugleich exotischen und

helvetischen Besonderheiten ihrer Region jederzeit gerne Auskunft.

Sollte ein Schweizer jedoch der Ansicht sein, Kontakte und Begegnungen mit dem Unschweizerischen könne er in den Ferien nicht entbehren (weil er daran messen kann, um wieviel besser es uns Schweizern geht als den Unschweizern), so besteht für ihn die Möglichkeit, ein echt

schweizerisches Touristenzentrum als Urlaubsparadies zu wählen – denn dort stösst er auf mehr Ausländer, als ihm lieb ist.

Das Ferienland Schweiz ist für Schweizer ein ideales Ferienparadies, sie können hier im siebten Himmel thronen wie Gott in Frankreich. Und wer möchte schon nicht himmlischen Urlaub geniessen?



Die herrliche Rundschau auf die Walliser Alpen, die vorzügliche Erschliessung mit Seilbahnen, gut gepflegten Wanderwegen und gastfreundlichen Hotels und Restaurants machen die Aletschregion zum bevorzugten Feriengebiet. Freiluft- und Hallenschwimmbäder, Tennis, Wander-, Bade- und Bergsteigerwochen.

700–3000 m

Die grösste Fussgängerzone der Alpen

Fiesch-Fieschertal Mörel-Breiten 028 27 11 80
3984 Fiesch, Tel. 028 7114 66
Klimakurort und Wanderzentrum
350 Ferienwohnungen, 12 Hotels und Pensionen

Bettmeralp 3981 Bettmeralp
Tel. 028 27 12 91
Wander-, Tennis- und Fischerwochen
ab Fr. 185. – bis Fr. 435. –

Riederalp 3981 Riederalp
Tel. 028 27 13 66
geführte Wanderwochen zu Pauschalpreisen ab Fr. 160. – bis Fr. 470. –
pro Person und Woche

Naters-Blatten-Belalp Tel. 028 23 13 85
das abwechslungsreiche Wandergebiet am grossen Aletschgletscher
3901 Naters-Blatten-Belalp

aletschgebiet